



Staatliche Berufsschule Kaufbeuren
Berufsfachschule für Kinderpflege
Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung
Staatliche Fachakademie für Sozialpädagogik



Josef-Fischer-Straße 3
Telefon (0 83 41) 90 93 15 – 0
Telefax (0 83 41) 90 93 15 – 105
E-Mail: Verwaltung@Berufsschule-Kaufbeuren.de
www.Berufsschule-Kaufbeuren.de

Adolph-Kolping-Straße 3
Telefon (0 83 41) 90 93 14 – 0
Telefax (0 83 41) 90 93 14 – 205
E-Mail: Verwaltung@Berufsschule-Kaufbeuren.de
E-Mail: fak-sozialpädagogik@bs-kf.de
www.Berufsschule-Kaufbeuren.de

Absender

Name, Vorname:

Anschrift:

Tel.:

Mobil:

E-Mail:

Antrag auf Gewährung von Maßnahmen bei Leistungserhebungen für dauerhaft beeinträchtigte Schülerinnen und Schüler nach Art. 52 Abs. 5 des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (BayEUG) und der §§ 31 – 36 der Bayerischen Schulordnung (BaySchO) (ohne Lese-Rechtschreib-Störung)

Wir beantragen für unsere Tochter/Sohn

geboren am Klasse

- bei der zuständigen Dienststelle
- bei der Schulleitung

Maßnahmen des

- Nachteilsausgleichs,
- Notenschutzes. (Gewährte Notenschutzmaßnahmen werden im Zeugnis vermerkt.)

Dem Antrag liegen bei:

- Fachärztliches Zeugnis** (§ 36 Abs. 2 Satz 1 BaySchO) mit Angaben zu Art und Umfang und Dauer der Beeinträchtigung (ggf. mit Äußerungen des Arztes zu Art und Umfang des von ihm als angemessen empfunden Nachteilsausgleichs) oder ggf.
- Schwerbehindertenausweis einschließlich zugrunde liegender **Bescheide, Bescheide der Eingliederungshilfe, Förderdiagnostische Berichte oder Sonderpädagogische Gutachten** mit Angaben zu Art und Umfang und Dauer der Beeinträchtigung (§36 Abs. 2 Satz 3 BaySchO)
- Falls vorhanden:** weitere vorliegende Unterlagen (beispielsweise eine Stellungnahme des Mobilen Sonderpädagogischen Dienstes oder ein bereits vorhandener, ggf. weiterer Nachteilsausgleich/Notenschutz)

.....
Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten/volljährigen Schülers/Schülerin